

Die Deportation in der rumäniendeutschen Literatur
Literarisches Symposium im Gedenkjahr „70 Jahre Deportation der
Rumäniendeutschen in die Sowjetunion“

Zeit: 2. bis 3. Dezember 2015

Ort: Europasaal der Deutschen Gesellschaft e.V. (Voßstr. 22, 10117 Berlin-Mitte)

Programm der Tagung

1. Tag

17:00 – 17:15 **Begrüßung**

Dr. Andreas H. Apelt, Bevollmächtigter des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft e. V.

17:15 – 18:30 **Der unsichtbare Rucksack – Historiographische Perspektiven auf die Deportation der Rumäniendeutschen in die Sowjetunion**

Dr. Florian Kühner-Wielach, Historiker, Direktor des Instituts für Kultur und Geschichte Südosteuropas an der Ludwig-Maximilians-Universität (München)

18:30 – 19:15 **Die Deportation der Rumäniendeutschen im Spiegel der schönen Literatur. Versuch einer Bestandsaufnahme**

Michael Markel, Literaturwissenschaftler (Nürnberg)

19:15 – 20:00 Gemeinsames Abendessen

20:00 – 21:30 **Filmvorführung & Publikumsdiskussion mit Günter Czernetzky:**

Auszüge aus den Dokumentarfilmen „Heimkehr aus der Sklaverei“ und „Arbeitssklaven unter Hitler und Stalin“

2. Tag

09:30 – 10:15 **Der zweite Weg Oskar Pastiors in den Donbass**

Ernest Wichner, Direktor des Literaturhauses Berlin

10:15 – 11:00 **Hungerengel. Zur Entstehung eines Radio-Features über die Zusammenarbeit von Herta Müller und Oskar Pastior**

Norbert Wehr, Herausgeber der Literaturzeitschrift *Schreibheft*

11:00 – 11:30 Kaffeepause

11:30 – 13:00 **Podiums- und Publikumsdiskussion** mit Dr. Florian Kühner-Wielach,
Michael Markel, Ernest Wichner und Norbert Wehr

Moderator: Robert C. Schwartz, Redaktionsleitung in dem Programmbereich Südosteuropa
der Deutschen Welle

13:00 – 14:00 Gemeinsames Mittagessen

14:00 – 14:45 **Im Staub der Geschichte**

**Neben einer Distel wurde ich geboren. Deportation in den Bărăgan – blick zurück nach
vorn!**

Lesung mit dem Schriftsteller Horst Samson

14:45 – 15:30 **„Auch hinfort wird zu erzählen bleiben vom Schnee“**

Lesung mit dem Schriftsteller Johann Lippet

15:30 – 15:45 Kaffeepause

15:45 – 16:30 **Der Kontrapunkt: Richard Wagners Roman „Habseligkeiten“ und
Erwin Wittstocks „Januar ’45 oder Die höhere Pflicht“**

Georg Aescht, Chefredakteur der *Kulturpolitischen Korrespondenz* (Bonn)

16:30 – 18:00 **Podiums- und Publikumsdiskussion** mit Horst Samson, Johann
Lippet und Georg Aescht

Moderator: Robert C. Schwartz, Redaktionsleitung in dem Programmbereich Südosteuropa
der Deutschen Welle

18:00 – 18:15 **Schlusswort**

Dr. Andreas H. Apelt, Bevollmächtigter des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft e. V.



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

**Gefördert von der Beauftragten für Kultur und Medien
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen
Bundestages**